

heute im heide kurier

Heidekreis
Digitaler Aschermittwoch
der Jungen Union Seite 2

Soltau
Schlichthaus bleibt
Notfällen vorbehalten Seite 3

Soltau
Kreiselternrat hat
sich konstituiert Seite 2

Soltau
Amtgericht
jetzt barrierefrei Seite 4

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 24. Februar 2021
heide-kurier.de

Nr. 16/42. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Fällt aus

SOLTAU. Bedingt durch die derzeitigen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie wird die für Donnerstag, den 25. Februar, geplante Kammermusikveranstaltung des Kulturvereins Soltau in der Bibliothek Waldmühle in Soltau abgesagt. Das Konzert mit dem Trio Lieberknecht, Jensen und Schulze wird zu einem späteren Termin nachgeholt. Der Vorstand des Kulturvereins hofft nun, dass die für den 25. März geplante Veranstaltung in der Bibliothek Waldmühle mit dem Duo Wuttke und Sabatier über die Bühne gehen darf. Die Künstler wollen ein Tango-Programm mit dem Titel „Astor Piazzolla and his time“ präsentieren.

St. Ansgar: Weltgebetstag

Ökumenischer Gottesdienst / Thema: Vanuatu im Pazifik

SCHNEVERDINGEN. Zum diesjährigen internationalen Weltgebetstag laden die Schneverdingen Kirchengemeinden für den 5. März um 19 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst ein: Die katholische Kirche St. Ansgar in der Feldstraße 10 der Heideböthenstadt ist Gastgeberin für den zentralen Gottesdienst. Die Frauen der Schneverdinger Kirchengemeinden haben den Gottesdienst vorbereitet. Themenland ist in diesem Jahr der Inselstaat Vanuatu im Pazifik.

Die Frauen dieses Südseeparadieses laden die Teilnehmer zu der Frage ein „Worauf bauen wir? Was trägt unser Leben, wenn alles ins Wanken gerät“. Beim anstehenden Gottesdienst gibt es wegen Corona-Pandemie ein begrenztes Platzangebot. Um Anmeldung wird gebeten bei Dörthe Stojanovic, Telefon (05193) 9745023, Montag: von 9 bis 11 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr.

„Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen“, so die Einladung der Schneverdinger Markusgemeinde. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird: „Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen“, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament - wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst. Und das repräsentieren an diesem Tag auch die Gestalter in Schneverdingen.



Das Gemälde von Künstlerin Juliette Pita ist das diesjährige Titelbild des internationalen Weltgebetstages. Es zeigt die Situation auf Vanuatu, als der Zyklon Pam 2015 über die Inseln zog: eine Frau, die sich schützend über ihr kleines Kind beugt und betet. Foto: Markusgemeinde Schneverdingen

„Gewinn für alle“

Schneverdingen: Neues Video-Reisezentrum

SCHNEVERDINGEN. Im Schneverdinger Bahnhof hat die Deutsche Bahn AG ein Video-Reisezentrum aufgestellt, das siebte seiner Art in Niedersachsen. Nun können sich Fahrgäste in der Heideblütenstadt über einen Bildschirm mit der Zentrale der Video-Reisezentren in Braunschweig verbinden lassen. So können sie direkt Fahrkarten kaufen und Informationen erhalten. Das neue Video-Reisezentrum, das die Bahn im Auftrag der Erixx GmbH betreibt, befindet sich in der Halle des Empfangsgebäudes im Bahnhof Schneverdingen.

Geöffnet ist das Video-Reisezentrum Schneverdingen laut Deutscher Bahn AG montags bis freitags von 7.30 bis 17.30 Uhr und samstags von 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr. Sonntags und an Feiertagen ist es geschlossen.

Darüber hinaus können Kunden Fahrkarten telefonisch unter der Service-Hotline 0180-6996633 bestellen sowie mobil über den „DB Navigator“ oder das Internet unter www.bahn.de. Zusätzlich stehen am Bahnhof zwei Automaten des Eisenbahnverkehrsunternehmens Erixx zum Fahrscheinkauf zur Verfügung.

Gerade ältere Bahnkundinnen und -kunden, die nicht mit moderner Technik vertraut sind und dementsprechend Hemmschwellen haben, an Bildschirmen Knöpfe zu drücken oder auf Touchscreens „herumzuwischen“, werden wohl auch weiterhin den Mann oder die Frau am Schalter vermissen. Nichtsdestotrotz rührt die Deutsche Bahn die Werbetrommel für diese Lösung. „Die Vi-

deo-Reisezentren sind gerade im ländlichen Raum ein Gewinn für alle Beteiligten“, meint Beate Steps, Leiterin Regionaler Vertrieb Nord/Ost bei der DB Vertrieb GmbH. Und weiter: „Die Kundinnen und Kunden profitieren von längeren und durchgehenden Öffnungszeiten sowie ortskundigen Reiseberatern. So verbindet das Video-Reisezentrum die Vorteile der Digitalisierung mit den Annehmlichkeiten einer persönlichen Beratung. Und für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in den Video-Zentralen zukunftsfähige Arbeitsplätze geschaffen.“

Und wie funktioniert ein Video-Reisezentrum? Die Kunden erhalten beim Video-Verkauf das gleiche Angebot wie im klassischen Reisezentrum. Sie melden sich über eine Ruf-Taste beim Reiseberater in der Video-Zentrale. Dieser schaltet sich auf den Bildschirm im Video-Reisezentrum auf. Der DB-Mitarbeiter berät dann persönlich zu möglichen Reiseverbindungen, Preisen und Angeboten. Der Kunde verfolgt die Arbeitsschritte des Reiseberaters auf einem zweiten Bildschirm. Gezahlt wird bar oder mit EC- oder Kreditkarte. Verbindungsinformationen und Fahrkarten werden sofort ausgedruckt.

Bundesweit betreibt die Deutsche Bahn seit dem Start vor rund acht Jahren mittlerweile mehr als 100 Video-Verkaufsstellen. Eine der bundesweit sieben Video-Zentralen, in denen die Reiseberater arbeiten, befindet sich in Niedersachsen. Seit 2013 wurde der Video-Verkauf bereits über 700.000 Mal genutzt.



Im Schneverdinger Bahnhof hat die Deutsche Bahn AG ein Video-Reisezentrum aufgestellt. Foto: Deutsche Bahn AG

Die meisten Parteien wollen den Wechsel

Breite Unterstützung für Jens Grote als Kandidat für den Landratsposten

HEIDEKREIS (mwj). Am Ende ging alles ziemlich schnell. Nach der Vorstellung in der vergangenen Woche stellten sich CDU, SPD, die Grünen, Bürgerunion (BU) Soltau und die Bürgerlisten aus Bad Fallingbostal und Walsrode hinter einen gemeinsamen Kandidaten, den die Parteispitzen am Montag präsentierten: Jens Grote, Jurist und derzeit Präsident der Landesaufnahmehilfe, will bei der Landratswahl im September antreten und um das Spitzenamt im Heidekreis kämpfen.

Jens Grote ist seit 2016 Präsident der Landesaufnahmehilfe Niedersachsen mit elf Stand- und Dienstorten im Land, zu denen auch das Ankunftszentrum in Bad Fallingbostal-Oerbke gehört. Grote übernahm die Leitung der Behörde kurz nach dem Höhepunkt der Flüchtlingskrise. Seine Aufgabe war es, die Behörde in der heutigen Form aufzubauen.

Zuvor war der 1968 in Hannover geborene Behördenleiter an verantwortlicher Stelle in unterschiedlichen Bereichen der niedersächsischen Justiz tätig: Nach dem Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Hannover und dem zweiten juristischen Staatsexamen arbeitete Grote zunächst als Rechtsanwalt mit Schwerpunkten im Arbeits- und Zivilrecht. Nach seinem Wechsel in die niedersächsische Justiz folgten Aufgaben als Richter am Landgericht Hannover und am Amtsgericht in Lehrte.

Anfang der 2000er Jahre wechselte Grote zur Staatsanwaltschaft Hannover und fokussierte sich auf die Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität und Korruption. In dieser Funktion war er maßgeblich am Aufbau der ersten Schwerpunktstaatsanwaltschaft zur Bekämpfung von Korruptionskriminalität in Niedersachsen beteiligt. Im Zeitraum 2006 bis 2009 war er als Referent für Strafrecht sowie organisierte Kriminalität und anschließend als Referatsleiter im Niedersächsischen Justizministerium tätig. Ab dem Frühjahr 2009 sammelte Grote Erfahrungen als stellvertretender Leiter der Justizvollzugsanstalt Sehnde und kehrte als Referatsleiter und stellvertretender Abteilungsleiter ins Niedersächsische Justizministerium zurück. Hier begleitete er zahlreiche Gesetzgebungsverfahren für den Justizvollzug federführend. Jens



Jens Grote will ins Rennen um die Wahl zum Landrat im kommenden September gehen. Foto: Grote

Grote ist verheiratet und hat zwei Töchter im Alter von 23 und 18 Jahren. Seine Ehefrau hat griechische Wurzeln und ist als Erzieherin für die Landeshauptstadt Hannover tätig.

Er selbst meint zu seiner Kandidatur: „Nach 27 Jahren im Landesdienst freue ich mich auf eine neue Herausforderung im schönen Heidekreis.“ Ihm sei die Region noch durch Ausflüge aus seiner Kindheit bekannt, „und den Heeresstandort Munster habe ich als Wehrdienstleistender kennengelernt. Außerdem sei das Ankunftszentrum in Bad Fallingbostal-Oerbke eine bedeutende Dienststelle seiner Behörde.“

Und weiter: „Gemeinsam mit den Menschen und Verantwortlichen im Heidekreis möchte ich nach den besten Ideen und Lösungen für den Heidekreis suchen, damit er auch in Zukunft lebenswert bleibt. Ich würde mich freuen, wenn es gelänge, eine Kultur des Miteinanders zu schaffen, damit aus Gemeinsamkeit Stärke entsteht. Nur so wird sich der Heidekreis gut entwickeln können.“

Neben anderen Dingen werde es eine große Aufgabe sein, „den Heidekreis zusammenzuführen und die unterschiedlichen Kreisteile und die Kommunen auf dem Weg in die Zukunft transparent und mit dem nötigen Verständnis für die jeweiligen Bedürfnisse mitzunehmen. Der Hei-

dekreis steht vor großen Herausforderungen. Ich möchte gemeinsam die Weichen richtig stellen.“

Offenbar konnte Grote bereits überzeugen: CDU-Kreisvorsitzender Gerd Engel und CDU-Kreistagsfraktionschef Torsten Söder sehen in ihm einen Kandidaten, der klar Position beziehen, Ideen entwickeln und gemeinsame Ziele verfolgen könne. Auch die Doppelspitze der Kreis-SPD, Aynur Colpan und Sebastian Zinke, loben Grote. Colpan: „Er hat bewiesen, dass er unterschiedliche Positionen zusammenbringen und neue Ideen entwickeln kann.“ Und Zinke, gleichzeitig auch SPD-Kreistagsfraktionsvorsitzender: „Wir wollen mit diesem Personalvorschlag einen Neuanfang für den Heidekreis ermöglichen. Jens Grote ist hervorragend qualifiziert und hat in der Vergangenheit bewiesen, dass er auch schwierige Aufgaben bewältigen kann. Er kann zusammenführen und unterschiedliche Interessen ausgleichen. Das ist genau das, was es jetzt braucht, um den Heidekreis in eine gute Zukunft zu führen.“ Dr. Hans-Peter Ludewig, Kreistagsfraktionschef der Grünen, setzt auf Grote, was die Berücksichtigung von Umweltthemen betrifft. Thorsten Schröder schließlich, Vorsitzender der Bürgerunion, betont, die BU meine, „dass es nun Zeit für einen Wechsel an der Spitze des Landkreises und

somit für einen echten Neuanfang ist.“

Auch der Kreis-FDP wurde Grote vorgestellt, doch die gehört nicht zu den Unterstützer-Parteien. Dazu Vorsitzende Tanja Kühne: „Wir halten Herrn Grote für qualifiziert.“ Dennoch sei die FDP noch skeptisch, weil jetzt alles viel zu schnell gegangen und der Kandidat quasi aus dem Hut gezaubert worden sei: „Wir haben noch kritische Fragen. Wir werden später entscheiden, ob wir uns den Unterstützern anschließen oder vielleicht auch nicht.“

Mit der Unterstützung eines gemeinsamen Kandidaten sprechen sich die Parteien auch eindeutig gegen Amtsinhaber Manfred Ostermann aus, der in den vergangenen Wochen vor allem auch von der SPD reichlich Kritik einstecken musste, dies insbesondere in Zusammenhang mit der Informationspolitik zum geplanten Klinikumsneubau.

Dem 62-Jährigen, der 2007 den Landratsposten übernahm, scheint jetzt jede politische Rückendeckung für eine mögliche erneute Kandidatur im September verloren gegangen zu sein. Ob er dann noch einmal antritt, ließ er auf Anfrage zunächst offen: „Ich werde mich rechtzeitig dazu positionieren, zu den gesamten Umständen und was damit zusammenhängt.“

Dehning Ihr Heideschlachter  

Schneeverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
www.Dehning.de Info@ernst-dehning.de

Gemischtes Hackfleisch 100g 0,95 €	Heidjer Knipp 100g 1,19 €
Unser gemischtes Hackfleisch besteht zu 2/3 aus Rind- und zu 1/3 aus Schweinefleisch. Der Fettanteil liegt nur bei ca. 15%.	Dehning Eiersalat aus eigener Herstellung 100g 1,29 €

Täglich wechselnder Mittagstisch zum Mitnehmen

Unfallflucht in Munster

MUNSTER. Nach einem Unfall auf dem Lidl-Parkplatz in Munster, der sich am Freitag, dem 5. Februar, gegen 10.10 Uhr ereignete, sucht die Polizei Zeugen. Ein grauer Audi war beim Zurücksetzen aus einer Parklücke gegen einen wartenden, grau-

en VW Golf gefahren. Der Fahrer oder die Fahrerin machte sich aus dem Staub. Zeugen des Geschehens werden gebeten, sich mit der Polizei Munster unter der Telefonnummer (05192) 9600 in Verbindung zu setzen.

In Eis eingebrochen

MUNSTER. Zwei zwölf Jahre alte Jungen sind am vergangenen Freitag, dem 19. Februar, gegen 13.35 Uhr auf dem Flüggenhofsee in Munster ins Eis eingebrochen. Dank eines Passanten, der beruhigend vom Ufer aus auf die beiden Kinder einwirkte und ihnen Verhaltenshinweise gab, konnten sich die beiden Jungen

nach vor Eintreffen der eingesetzten Rettungskräfte selbstständig aus dem Wasser ans Ufer retten. „Die Kinder kamen mit einem Schrecken davon und konnten nach kurzer Behandlung mit leichten Unterkühlungen vor Ort in die Obhut der Eltern übergeben werden“, so ein Polizeisprecher.

Hilfe verbessern

CDA fordert Mindestkurzarbeitergeld

HEIDEKREIS/MUNSTER. Ein Mindestkurzarbeitergeld fordern jetzt der CDA-Kreisverband Heidekreis und der CDA-Stadtverband Munster.

Grund der Forderung: Friseure, Kinos, Hotels, Cafés, Restaurants oder Geschäfte im Einzelhandel seien seit Monaten geschlossen. Viele Beschäftigte in den Branchen hätten jedoch schon vor Corona nur wenig Geld zur Verfügung gehabt. Auch mit der Erhöhung des Kurzarbeitergeldes auf bis zu 87 Prozent des Einkommens bleibe einigen Beschäftigten ein Entgelt unterhalb des Mindestlohns.

Dazu heißt es in einer gemeinsamen Mitteilung des Kreisvorsitzenden Jens-Oliver Kaiser und des CDA-Stadtverbandsvorsitzenden Hagen Brockmann: „Niemand soll wegen Corona zum Sozialamt gehen müssen. Wir wollen für alle ein Einkommen auf Mindestlohn-Niveau sichern. Deshalb brauchen wir ein Mindestkurzarbeitergeld. Erreicht der oder die Beschäftigte mit dem Kurzarbeitergeld kein Einkommen

über dem Mindestlohn, dann soll die Bundesagentur für Arbeit (BA) das Kurzarbeitergeld auf diesen Betrag aufstocken. Das Mindestkurzarbeitergeld kann so unbürokratisch Hilfe schaffen.“

Bereits im vergangenen Jahr hatte die CDA die Einführung eines Mindestkurzarbeitergeldes gefordert. Damals habe sich die Idee aber nicht durchsetzen können, und eine generelle Erhöhung des Kurzarbeitergeldes sei von der Koalition beschlossen worden.

Weiter heißt es: „Unsere Forderung bleibt jedoch für jene Beschäftigten aktuell, die momentan mit dem Kurzarbeitergeld weniger als den Mindestlohn erhalten. Das sehen auch die Gewerkschaften so und fordern mit uns die Einführung eines Mindestkurzarbeitergeldes.“

Die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) ist der Sozialflügel der CDU. Ihre Mitglieder engagieren sich vor allem auf Feldern der Sozialpolitik wie Arbeitsmarkt, Rente, Pflege und Gesundheit.

Digitaler Aschermittwoch

Veranstaltung der Jungen Union mit Düpont und Büttinghaus

HEIDEKREIS. Der Aschermittwoch markiert nicht nur das Ende der Karnevalszeit und den Beginn der vierzigtägigen Fastenzeit bis Ostern, sondern wird vielfach auch für politische Veranstaltungen genutzt, um sich politische Mitbewerber mit spitzer Zunge und einer Prise Humor vorzunehmen. Und das nicht nur in Süddeutschland: Bereits seit 2014 bestreitet die Junge Union (JU) des Heidekreises ihren politischen Aschermittwoch mit prominenten Gästen.

In diesem Jahr war unter den gegebenen Umständen an eine normale Aschermittwoch-Veranstaltung jedoch nicht zu denken. An ihrer Tradition festhalten wollten die jungen Christdemokraten im Landkreis aber trotzdem und ließen den

Aschermittwoch kurzerhand digital laufen.

Digital zu Gast waren bei Moderator und JU-Kreisvorsitzendem Timo Albeshausen die Europaabgeordnete und stellvertretende Vorsitzende der CDU in Niedersachsen, Lena Düpont, und der aus Bispingen kommende CDU-Bundestagskandidat für den Wahlkreis Rotenburg I/Heidekreis, Carsten Büttinghaus, seines Zeichens Polizeibeamter der Landespolizei Niedersachsen.

Düpont, die den Wahlbereich Nord-Ost Niedersachsen im Europaparlament vertritt, zu dem auch der Heidekreis gehört, gewährte dabei Einblicke in ihre Tätigkeit in den Ausschüssen für bürgerliche Freiheiten, Inneres und Justiz sowie für regionale Entwicklung des Europaparlamentes.

Im Fokus der Diskussion, an der sich die Zuschauerinnen und Zuschauer lebhaft beteiligt haben, standen Fragen der inneren Sicherheit. Ganz konkret ging es um das Spannungsfeld zwischen Datenschutz und Digitalisierung. Trotz der einen oder anderen mit einem Augenzwinkern vorgetragenen Bemerkung und kleinerer Seitenhiebe auf die politischen Mitbewerber, die zu einem Aschermittwoch naturgemäß dazugehören, drehte sich die Diskussion dann aber vor allem um handfeste inhaltliche Probleme und zeitweise auch sehr ernste Themen.

Während Düpont das Thema aus Sicht einer gewählten Parlamentarierin beleuchtete, wusste Bundestagskandidat Büttinghaus aus der Praxis und seinem Arbeitsalltag als Polizist in Niedersachsen zu berichten.

Er machte deutlich, dass er und seine Kolleginnen und Kollegen im Einsatz zunehmend auf Menschen treffen, die den Rechtsstaat nicht mehr ausreichend respektierten und mehr als nur die Grenzen austesteten. Hier müsse es wieder vermehrt gelingen, auf einen Rechtsbruch beziehungsweise eine erfolgte Straftat für den betreffenden Personenkreis sehr viel schneller und unmittelbarer eine juristische Konsequenz folgen zu lassen. Zudem machte Büttinghaus deutlich, dass tätliche Angriffe auf Einsatzkräfte, Feuerwehrleute, genauso wie Sanitäter oder Polizisten keine Kavaliärsdelikte seien, sondern ernstzunehmende Straftaten.

Düpont lag mit ihren Statements am Herzen, deutlich zu machen, dass Datenschutz und effektive Strafverfolgung sowohl rechtlich als



Europaabgeordnete Lena Düpont.

Foto: Studio-8

auch in der praktischen Anwendung unter einen Hut zu bekommen sein müssen. Dabei sprach sie auch ein Thema an, das sie in ihrer parlamentarischen Arbeit aktuell sehr stark begleite: sexuelle Gewalt an Kindern und entsprechende strafbare Inhalte in der digitalen Welt.

Sie unterstrich dabei, dass der Datenschutz wichtig sei und niemand einen „allwissenden Staat“ wolle. Die Strafverfolgungsbehörden müssten nach ihrer Überzeugung aber effektive Möglichkeiten zur Verfügung haben, um Straftaten zu verhindern oder, wenn geschehen, die Täter auch im digitalen Raum ermitteln zu können.

In diesem Zusammenhang gab die Europaabgeordnete auch zu bedenken, dass es den Parlamenten und Regierungen auf allen Ebenen noch schwerfalle, die Gesetzgebung und das Gleichgewicht zwischen Bürgerrechten und effektiver Strafverfolgung vom analogen in das digitale Zeitalter zu übersetzen. Wie schmal der Grat hier sein kann, wurde an Fragen der Zuschauer deutlich, auf deren Grundlage sich eine intensive Diskussion darüber entspannt, welche Daten beispielsweise auf der Gesundheitskarte eines Patienten gespeichert sein sollten und welche nicht.

Bundestagskandidat Büttinghaus beschloss den digitalen Aschermittwoch und die Diskussion mit einem Appell an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der digitalen Runde - in Deutschland werde zu häufig darüber debattiert, was alles nicht gehe: „Lasst uns wieder stärker darauf schauen, wie wir Probleme konkret lösen können. Politik sollte anpacken und sich nicht in Verhinderungsdiskussionen verlieren.“



CDU-Bundestagskandidat Carsten Büttinghaus..

Foto: Büttinghaus

KER hat sich konstituiert

Kreiselternrat: Alexander Dallmann neuer Vorsitzender



Nach der KER-Sitzung: (v.l.) Tatjana Bautsch, Alexander Dallmann, Fais Al-Anbari, Matthias Pankow, Manfred Ostermann und Alexandra Büngener.

Foto: Heidekreis

SOLTAU. Der neue Kreiselternrat (KER) des Heidekreises hat sich jüngst bei einer Sitzung in der Soltauer Mensa - unter Einhaltung der Corona-Regeln, versteht sich - konstituiert. Dazu konnte Landrat Manfred Ostermann 15 Mitglieder sowie den ausscheidenden Vorsitzenden Fais Al-Anbari und die ausscheidende 2. Stellvertretende Vorsitzende Tatjana Bautsch.

Ostermann wies noch einmal auf die besondere Aufgabe des Gremiums bei allen anstehenden schulpolitischen Entscheidungen im Kreisschulsausschuss und der Strategiegruppe Bildung hin, in deren Sitzungen der KER mit Sitz und Stimme vertreten ist. In diesem Zusammenhang stellte er die in den vergangenen zwei Schuljahren behandelten und zum Teil immer noch aktuellen Schul- und Bildungsthemen wie die Schulentwicklungsplanung, die Schülerbeförderung, die Anpassung der Schulen und Schulangebote an aktuelle coronabedingte Herausforderungen sowie der Digitalisierung im Heidekreis dar.

Im Anschluss berichtete Fais Al-Anbari gemeinsam mit Tatjana

Bautsch aus ihren Erfahrungen in der Vorstandsarbeit im KER und der bisherigen Arbeit des Gremiums. Einer der Punkte dabei war die ehrenamtliche Tätigkeit von Eltern, die vielfältig und teils für die Aufrechterhaltung von Angeboten an Schulen im Heidekreis unverzichtbar sei.

Al-Anbari wies zudem auf die besonderen schulischen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie hin, mit denen sich der Kreiselternrat mehrfach auseinandergesetzt habe. Ebenso berichtete er von der Änderung der Geschäftsordnung hinsichtlich der Beschlussfähigkeit und ging auf behandelte Themen wie Digitalpakt für Schulen, Kosten der Schülerbeförderung, Verkehrssicherheit und Inklusion ein. Es sei ihm stets ein besonderes Anliegen, eine Erreichbarkeit für alle Eltern sicherzustellen.

Bautsch nahm besonders die schwierige Aufgabe in den Blick, als Interessenvertretung aller Schulen im Heidekreis in den politischen Entscheidungsprozessen zu agieren. Sie machte die neuen wie alten Mitglieder auf ihre besondere Funktion aufmerksam, Unterstützung und Information für die Schulelternräte zu

bieten, für deren Schulform sie gewählt wurden.

Die dann folgenden Vorstandswahl brachte folgendes Ergebnis: Neuer Vorsitzender ist Alexander Dallmann (Grundschule Benefeld). Der 1. Stellvertreter, Matthias Pankow (Berufsbildende Schulen Soltau), wurde im Amt bestätigt. 2. Stellvertreterin ist Alexandra Büngener (Hermann-Bildung-Schule Soltau). Zur Beisitzerin wurde Daniela Schulz (Realschule Munster) und zum Beisitzer Thomas Krause (Oberschule Bomlitz) gewählt. Dem erweiterten Vorstand gehören Jessica Bleifuß (Kooperative Gesamtschule Schneeverdingen), Nadine Hemmerle (Grundschule Schwarmstedt) und Jens Kaydan (Ita-Wegmann-Schule Benefeld) an.

Im Fachausschuss für Schule, Bildung und Kultur vertreten Alexander Dallmann und als Stellvertreterin Alexandra Büngener die allgemeinbildenden Schulen und Matthias Pankow und als Stellvertreterin Yvonne Jasmer die Berufsbildenden Schulen. Der Vertreter in der Strategiegruppe Bildung ist Matthias Pankow, Stellvertreter René Liebe (Grund- und Oberschule Bispingen).

fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 984 95 99
www.wildtier-hilfe.de



In liebevolle Hände möchte das Team der Wildtierhilfe Lüneburger Heide den schwarzweißen Stubentiger „Mano“ abgeben: „Der Kater ist einfach supernett“, beschreibt Sabine Spiekermann die Samtpfote, die schon seit längerer Zeit in der Auffangstation in Hötzingen bei Soltau auf ein neues Zuhause hofft. „Er kam vergangenes Jahr im Juni zu uns. ‚Mano‘ ist etwa 2012 geboren, kastriert und gechippt“, so die Mitarbeiterin der Wildtierhilfe weiter. „Leider wird er immer ‚übersehen‘ - trotz seiner stattlichen Größe“, erklärt Spiekermann. „Wir suchen ein nettes Zuhause, in dem er auch gerne nach einer angemessenen Eingewöhnungsphase freigang bekommt.“ Artgenossen seien kein Problem für „Mano“, so die Mitarbeiterin der Einrichtung. Wer dem Kater ein neues Plätzchen geben möchte, sollte sich mit dem Team der Wildtierhilfe in Verbindung setzen.



Vorerst Notfällen vorbehalten

Soltau: Gebäude in der Moorstraße für Opfer häuslicher Gewalt reserviert

SOLTAU (mwi). Was ist los mit dem Schlichthaus in Soltaus Moorstraße? Schon seit einiger Zeit gehen dort keine Bewohner mehr ein und aus - und die Anlieger rundherum fragen sich, ob die Stadt das Gebäude nicht mehr belegt und sich selbst überlässt. Doch Bürgermeister Helge Röbber beruhigt: Das Haus sei durchaus noch in der Nutzung und weiterhin fester Bestandteil der städtischen Planungen.

Es ist fast auf den Tag genau 16 Jahre her, dass der Heide-Kurier in seiner Ausgabe am 20. Februar 2005 über das Gebäude berichtete: Nachdem die Stadt selbst bereits ein solches Schlichthaus in der Soldiner Straße errichtet hatte, bekam sie ein weiteres in der Moorstraße geschenkt. So etwas ist beileibe keine Alltagsigkeit, sondern hatte einen besonderen Grund: Anlässlich des 100-jährigen Bestehens von Rotary International im Jahr 2005 hatte der Soltauer Rotary-Club sich für dieses Projekt entschieden, um der Stadt ein äußerst großzügiges und sehr sinnvolles Geschenk zu machen. Am 1. März 2005 wurde dieses „Rotary-Haus für unverschuldet in Not geratene Menschen“ übergeben.

Denn genau das war der Sinn dieser Schlichthäuser: Schon damals war die Stadt dabei, unter dem Stichwort „Reintegration“ die Bewohner der damaligen Obdachlosenunterkünfte unter entsprechender Betreuung aus ihrer Getto-Situation herauszuführen und im Wesentlichen in Kleinwohnungen unterzubringen. Insbesondere für Familien oder al-



Vor genau 16 Jahren spendete der Soltauer Rotary-Club dieses Schlichthaus zur Unterbringung unverschuldet in Not geratener Menschen.

leinerziehende Mütter, die plötzlich vor der Obdachlosigkeit standen, waren in diesem Zuge die Schlichthäuser gedacht. Das heißt, ein Haus, das in seiner Ausführung schlicht, also einfach, aber solide gebaut ist - und eine andere Adresse als die seinerzeitigen Obdachlosenunterkünfte hatte, um den Betroffenen eine Stigmatisierung zu ersparen.

Für die Summe von damals rund 72.000 Euro entstand 2005 ein Haus mit zwei abgeschlossenen Wohnbereichen, das eine ebenerdige Wohnfläche von rund 85 Quadratmetern bietet. Sie verteilt sich vor allem auf

zwei Zimmer mit je zwölf Quadratmetern in einem und einen Raum mit 14 Quadratmetern im anderen Wohnbereich. Entsprechend dieser Aufteilung war das Haus für zwei Parteien mit insgesamt sechs bis acht Personen gedacht, die je Bereich über eigene Sanitäranlagen verfügen, sich aber eine Gemeinschaftsküche teilen müssen.

Was die heutige Verwendung der Gebäude betrifft, so erläutert der Bürgermeister: „Wir nutzen nach wie vor beide Schlichthäuser. Das Haus in der Soldiner Straße wird derzeit von obdachlosen Frauen bewohnt.“ Auch das Haus in der Moorstraße gehöre nach wie vor zu den Angeboten, die die Stadt vorhalte. Zu Zeiten des stärkeren Flüchtlingszustroms, so Röbber, sei das Haus für diese Personengruppe genutzt worden, die mittlerweile aber dezentral untergebracht worden sei.

Der Bürgermeister weiter: „Die Besetzung handhaben wir derzeit allerdings restriktiv. Denn seit Beginn der Corona-Krise - also seit etwa einem Jahr - versuchen wir, das Haus möglichst nicht für einen längeren Zeitraum zu belegen.“ Und dieser bewusste Leerstand habe durchaus seinen Sinn, wie Röbber erklärt. So verweist er auf die negativen Folgen, die durch den coronabedingten Lockdown verstärkt auch innerhalb der Familien auftraten: „Wir versuchen das Haus in der Moorstraße

freizuhalten, um im Notfall Räume für Opfer häuslicher Gewalt zur Verfügung zu haben. Wir können uns eine Lösung nicht erst dann überlegen, wenn die Räume gebraucht werden. Denn wir müssen sehr kurzfristig helfen können, wenn Frauen und Kinder leiden.“

So brauchen die Anlieger rund um die Moorstraße also nicht zu befürchten, dass die Stadt das Schlichthaus nicht mehr nutzt und sich selbst überlässt. Allerdings gibt es einige Nachlässigkeiten: So schwingt bei einem der beiden Briefkästen die Tür im Wind, während die Tür des zweiten mehr nutzt und sich selbst überlässt. Allerdings gibt es einige Nachlässigkeiten: So schwingt bei einem der beiden Briefkästen die Tür im Wind, während die Tür des zweiten mehr nutzt und sich selbst überlässt.

Wie der Bürgermeister betont, habe er die zuständigen Stellen bei der Stadt bereits angewiesen, hier Abhilfe zu schaffen, denn der Eindruck von Verwahrlosung solle auf keinen Fall entstehen.

Mitmachen bei Studie

Wie arbeiten Frauen in der Landwirtschaft?

HEIDEKREIS. Wie leben und arbeiten Frauen in der Landwirtschaft? Damit beschäftigt sich eine große, bundesweite Studie, die Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner in Auftrag gegeben hat. Ziel ist, die soziale und wirtschaftliche Situation von Frauen auf dem Land zu untersuchen und einen Einblick in ihre tatsächliche Arbeits- und Lebenssituation auf landwirtschaftlichen Betrieben zu geben. Die Untersuchung wird vom Thünen-Institut in Braunschweig und der Universität Göttingen durchgeführt. Der Deutsche „LandFrauenverband e.V.“ ist Kooperationspartner.

Der CDU Bundestagsabgeordnete Henning Otte ruft alle Frauen auf, die auf landwirtschaftlichen Betrieben arbeiten oder leben, sich unter dem folgenden Link an der Studie zu be-

teiligen: www.frauenlebenlandwirtschaft.de/uc/2020. Mitmachen können Betriebsleiterinnen, Geschäftsführerinnen, mitarbeitende Familienangehörige oder Angestellte sein. Aber auch Frauen, die auf einem Hof leben, können mitmachen, ebenso wie Altenteilerrinnen und ehemalige landwirtschaftliche Angestellte. Die Umfrage läuft noch bis Mitte April.

Die Ergebnisse des Forschungsprojektes sollen dazu beitragen, die Belange von Frauen in der Landwirtschaft sichtbar zu machen, die Vielfalt ihrer Lebensentwürfe abzubilden und ihren Forderungen Wahrnehmbarkeit und Raum zu geben. Die Daten und Fakten sollen zudem die Basis liefern, um die Interessen der Frauen in der Landwirtschaft besser berücksichtigen und fördern zu können.

Schuhkartons für Kinder

SOLTAU. Als hiesige Vertreter der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ ziehen Ellen und Harald Schäfer jetzt eine positive Bilanz, wobei sie besonders auch den Einsatz der Unterstützerinnen und Unterstützer würdigen: „Unsere Schuhkartons wurden mit der Post nach Filderstadt befördert und von dort in die Länder Moldawien, Rumänien und die Slowakei transportiert und an die ausgesuchten Empfängerkinder ausgehändigt“, heißt es im Resümee. Und

weiter: „In der Soltauer Sammelstelle haben wir insgesamt 367 Schuhkartons weiterleiten können. Die selbstständige Sammelstelle in Wietendorf konnte 68 Schuhkartons auf den Weg bringen.“ Ellen und Harald Schäfer kündigen an, diese Arbeit fortsetzen zu wollen, und würden sich über weitere Sammelstellen rund um Soltau freuen. Wer sich hier engagieren möchte, kann sich unter Tel.: (05191) 5807 an die Schäfers wenden.

Rettungseinsatz in Sülze

SÜLZE. Fünf Verletzte meldet die Polizeiinspektion Celle nach einem Küchenbrand in Sülze bei Bergen: „Ein Küchenbrand in einem Einfamilienhaus löste am Freitagabend einen Rettungseinsatz aus. Ein 18 Jahre alter Hausbewohner hatte einen Topf mit Öl auf dem Herd erhitzt und ihn dann vergessen. Nachdem der Topf eine halbe Stunde unbeaufsichtigt vor sich hin köchelte, entzündete sich das Öl. Das Feuer griff auf die Dunst-

abzugshaube über, so dass eine starke Rauchentwicklung entstand“, so der Polizeibericht. Und weiter: „Als der Heranwachsende das Feuer bemerkte, versuchten er und weitere Familienangehörige eigenhändig zu löschen. Dabei wurden fünf Personen leicht verletzt. Die Kücheneinrichtung wurde durch den Brand teilweise zerstört. Das Dachgeschoss ist derzeit unbewohnbar. Es entstand ein Schaden in fünfstelliger Höhe.“



Um die desolaten Briefkästen wird sich die Stadt noch kümmern.

„Echte Herausforderung“



„Das war wieder mal eine echte Herausforderung für alle Beteiligten“, so Frank Höhl, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Neuenkirchen. Beim Blutspendetermin im Schnuckendorf am 15. Februar sorgten Kälte und einsetzender Eisregen für erschwerte Bedingungen. So musste dringend eine Zusatzheizung für die unterkühlte Schützenhalle organisiert werden. Dank des Zusammenhalts im Ort und „kurzer Drähte“ half der „Maschinen Mietpunkt Heidekreis“ kurzfristig und unbürokratisch aus, stellte umgehend eine mobile Zusatzheizung zur Verfügung und sorgte somit für wohlige Wärme in der Halle. Höhl zeigte sich sehr erfreut, dass trotz widriger Wetterbedingungen 125 Bürgerinnen und Bürger den Weg zur Schützenhalle auf sich nahmen, davon fünf Erstspender. „Wir freuen uns sehr über die Bereitschaft anderer zu helfen“, betont der Vorsitzende. In Corona-Zeiten musste auf das bewährte Buffet der Spender verzichtet werden, stattdessen gab es Lunchpakete zum Mitnehmen, zumal die Halle nach dem Aderlass aus Sicherheitsgründen umgehend wieder verlassen werden musste. Präsente gingen für die 20. Spende an Merle Röbber, für die 30. Spende an Katja Baden und Jörg Möhlmann, für die 40. Spende an Christopher Horstmann, für die 60. Spende an Beate Dohrmann, für die 75. Spende an Georg Meyer und Manfred Rademacher sowie für die 80. Spende an Jürgen Böhring. Die nächste Blutspende steht am Montag, dem 17. Mai, auf dem Plan. Das Foto zeigt (v.l.) die Helferinnen Ulrike Böttcher und Annegret Teichmann.



gestielte gelbe Primel



12,90
8 Stück

1,99 €/Stück

Cornuta Ampel



6,99
Stück

11er Primel



8,90
8 Stück

1,49 €/Stück

OBI Markt Soltau Bau- und Heimwerkermärkte C. Ebel GmbH & Co. Soltau KG
Am Hornberg 12 · 29614 Soltau · Telefon (05191) 98180 · Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 19.30 Uhr · Sa. 8.30 - 17.00 Uhr

* Das OBI Gartencenter ist an teilnehmenden Märkten über einen separaten Eingang wieder eingeschränkt geöffnet. Bitte beachten, dass wir durch die Bestimmung der jeweiligen Landesregierung nur ein eingeschränktes Sortiment anbieten können (Pflanzen und Pflanzzubehör). Ob dein Markt teilnimmt, siehst du online: www.obide.de/gc
** Unverbindliche Preisangabe. Nur gültig in teilnehmenden OBI Märkten sowie im OBI Online-Shop unter www.obide.de und nur solange der Vorrat reicht.
Eine Auflistung Ihrer OBI Märkte finden Sie unter obi.de/obipartner. Angebot gültig bis 27.02.2021.
Dies ist eine Anzeige Ihrer OBI Partner, erstellt und verantwortet durch die OBI GmbH & Co. Deutschland KG, Albert-Einstein-Str. 7-9, 42699 Wermelskirchen.

obi.de

Polizei sucht Zeugen

WIETZENDORF. Den Besitzer oder die Besitzerin eines Paddels sucht die Polizei nach einem Verkehrsunfall, der sich am 19. Februar gegen 17.50 Uhr auf der Bundesstraße 3 in Fahrtrichtung Soltau ereignete. Ein Pkw, der ein rotes Kanu auf dem Fahrzeugdach transportierte, war auf der B 3 in Fahrtrichtung Soltau unterwegs. In Höhe der Ortschaft Bockel löste sich eines der Paddel des Kanus und stieß mit dem Außenspiegel eines entgegenkommenden Pkws zusammen.

Laut Polizeibericht entstand an diesem Auto leichter Sachschaden. Der Pkw mit dem Kanu auf dem Dach setzte seine Fahrt jedoch fort, ohne anzuhalten. Der Unfallverursacher oder Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang oder zum Unfallverursacher machen können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer (05196) 963760 bei der Polizei Wietzendorf zu melden.

Radler fast umgefahren

SCHNEVERDINGEN. In Schneverdingen soll es am vergangenen Freitagabend gegen 21 Uhr im Kreisell Weststraße/Inselstraße fast zu einem Zusammenstoß zwischen einem Fahrzeug und einem Fahrradfahrer gekommen sein. Ein dunkler Pkw sei nach Angaben des Fahrradfahrers aus der Inselstraße in den Kreisverkehr eingefahren, so der Bericht der Polizeiinspektion Heidekreis. „Dabei sei es fast zu einer Berührung mit dem im Kreisell befindlichen 50-jährigen Schneverdingen gekommen. Dieser sei ausgewichen, gestürzt und dabei allerdings unverletzt geblieben. Das Fahrzeug habe kurz angehalten und die Insassen hätten sich nach dem Befinden des Gestürzten erkundigt“, so der Polizeibericht. Die Insassen des Fahrzeugs sowie Zeugen des Geschehens werden gebeten, sich bei der Polizei Schneverdingen unter der Telefonnummer (05193) 982500 zu melden.

chen 50-jährigen Schneverdingen gekommen. Dieser sei ausgewichen, gestürzt und dabei allerdings unverletzt geblieben. Das Fahrzeug habe kurz angehalten und die Insassen hätten sich nach dem Befinden des Gestürzten erkundigt“, so der Polizeibericht. Die Insassen des Fahrzeugs sowie Zeugen des Geschehens werden gebeten, sich bei der Polizei Schneverdingen unter der Telefonnummer (05193) 982500 zu melden.

Weltgebetstag



Aus Anlass des Weltgebetstages lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Neuenkirchen für Freitag, den 5. März, um 19 Uhr zu einem Gottesdienst in die St.-Bartholomäus-Kirche ein. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung über die Internetseite <https://kirchengemeinde-neuenkirchen.gottesdienst-besuchen.de> erforderlich, da wegen der Corona-Auflagen nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht. „Auf die Einhaltung der üblichen Abstands- und Hygieneregeln wird geachtet“, so Pastorin Maren Zerbe. Interessierte können sich auch bis zum 3. März über das Kirchenbüro unter Telefon (05195) 1088 anmelden. Die musikalische Gestaltung haben Ute Bachert (Klavier) und Andrea Lühmann (Gesang). Das Vorbereitungsteam stellt mit dem Gottesdienst Vanuatu vor, die paradiesische Inselgruppe im Pazifik, die massiv den Gefährdungen durch den Klimawandel ausgesetzt ist.

Foto: Benjamin Balazs / Pixabay

der leser hat das wort

„Schlag ins Gesicht“

Leserbrief zum Artikel „Beim Impfen vorgedrängt?“ im Heidekurier von Sonntag, dem 21. Februar 2021.

Laut Impfkatalog sollen zuerst die über 80-Jährigen geimpft werden. Dann auch schon medizinisches Personal, das sich im Gefahrenbereich bewegt, weil es Covid-Patienten versorgt. Insofern sind die Pflegekräfte und auch der Ärztliche Direktor, die alle unmittelbar am Covid-Patienten arbeiten, baldmöglichst zu impfen, was ja auch geschehen ist.

Ausdrücklich gilt diese Priorisierung aber für Menschen, die in der Teppich-Etage in Büros ohne infektiösen Kontakt arbeiten, nicht. Die Pflegedienstleitung hat keinerlei Betreuungsaufgaben an Patienten und der Geschäftsführer erst recht nicht. Zumindest der Geschäftsführer Dr. Rogge ist zusätzlich ein Impftourist, der in einem anderen Landkreis wohnt und sich die vorzeitige Impfung erschlichen hat.

Die Argumente von Dr. Rogge sind alle nicht stichhaltig. Das ist schlicht ein simples Vordrängen. Das ist unmoralisch, verwerflich und ein Schlag ins Gesicht der älteren Menschen, die am meisten geschützt werden

müssen. Geschäftsführer und Pflegedienstleitung müssen Vorbildfunktion einnehmen. Beide priorisieren sich selbst höher als alle anderen systemrelevanten Persönlichkeiten in Wirtschaft und Politik. Diese verhältnismäßig jungen Menschen priorisieren sich vor den zuallererst zu impfenden älteren Menschen.

Aufsichtsrat und Politiker sollten darüber nachdenken, ob Geschäftsführer und Pflegedienstleitung mit diesen Persönlichkeitsmerkmalen für die ihnen anvertrauten Führungspositionen noch geeignet sind. Dabei ist die Rückendeckung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden des Heidekreis-Klinikums, Hermann Norden, der falsche Weg. Hier kann schnell der Eindruck aufkommen, dass „eine Krähle der anderen kein Auge aushackt.“

Jürgen Ratzow
Munster

Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Galeriebesuch per Mausclick

Malerin und Bildhauerin Lilo Schmidt-Wiedenroth: Kunst in Corona-Zeiten

SCHNEVERDINGEN (mk). „Der Zweck der Kunst ist es, den Staub des Alltags von unseren Seelen zu waschen“ - ein Zitat des großen spanischen Malers, Grafikers und Bildhauers Pablo Picasso, das vortrefflich in die düsteren Corona-Zeiten passt, in denen der Alltag besonders „staubig“ erscheint. Es fehlt einfach, das unbeschwertere Miteinander. Auch die Schneverdingener Malerin und Bildhauerin Lilo Schmidt-Wiedenroth und ihr Ehemann Ingo Schreiber vermissen im Lockdown die Geselligkeit bei Ausstellungseröffnungen, den fröhlichen und ungezwungenen Austausch mit Kunstfreunden von nah und fern. Die Hoffnung stirbt jedoch bekanntlich zuletzt - und so wird die Zeit genutzt, die Ausstellungen in der Galerie „Rotes Sofa“ und im „Atelier im Hof“ in der Oststraße 6 auf Vordermann zu bringen, die Schubladen zu sichten und Pläne für die Zukunft zu schmieden.

In der Galerie „Rotes Sofa“ sind derzeit Bilder und Skulpturen divers Künstlerinnen und Künstler zu sehen, unter anderem von Peter Richard und Anneke Winkelhaar, Peter Brauchle, Ralf Leidinger, Cécilie Cichonski, Manfred von Kühnemund, Evelin Koltammer und René Chicherie. Bilder und Skulpturen von Lilo Schmidt-Wiedenroth dürfen natürlich nicht fehlen, die es auch direkt nebenan im „Atelier im Hof“ zu sehen gibt. Dort werden zudem weiterhin Objekte von Ingo Schreiber, Keramiken von Gräfin Gerda von Tretti, Keramikbroschen von Monika Plöghoff, Keramiken von Bärbel Bals und Glasobjekte von Vetro Forno präsentiert.

Im Laufe ihrer Karriere hat Lilo Schmidt-Wiedenroth unzählige Bilder und Grafiken anderer Künstlerinnen und Künstler gesammelt, die sich in etlichen Schubladen verbergen, darunter zum Beispiel Arbeiten

von Bruno Bruni, Ernst Fuchs, Olga Kopka, Horst Antes und vom unvergessenen deutschen Zeichner und Grafiker Horst Janssen, aber auch Arbeiten der Rixdorfer Künstler Albert Schindehütte, Arno Waldschmidt und Uwe Bremer. Interessierte Kunstfreunde können sich diesbezüglich unter Ruf (05193) 1885 bei Lilo Schmidt-Wiedenroth melden.

Was ihre eigenen Arbeiten angeht, so wurden jüngst drei Bilder der Künstlerin auf Ausschreibung der Galerie Onil in Bremen einjuriert: „Frau mit Schleier“, „Frau in Rot“ und „Tanzende“. Auch darüber hinaus war die Schneverdingerin nicht untätig, sind doch unter Regie von Thorsten Laussch vier neue Filme entstanden, die ab 25. Februar bei der Malerin als DVD erhältlich sind. Laussch ist Schauspieler, Fernseh- und Rundfunkmoderator, Sprecher, Sänger, Autor und Entertainer und unter anderem als „Hausmeister Rudi“ und durch diverse NDR-Sendungen bekannt. In den Filmen, die auch auf Youtube zu finden sind, wird Schmidt-Wiedenroth in ihrem Atelier gezeigt, das ebenso vorgestellt wird wie die Galerie „Rotes Sofa“ und der Skulpturengarten.

Apropos: „Wir haben sehr gute internationale Skulpturen in unserem Garten, die sehr schön anzusehen sind“, so die Malerin, „darunter von ausgezeichneten Künstlern, die durch öffentliche Auftragsarbeiten von sich reden gemacht haben.“ So bereichern den Skulpturengarten seit kurzem Werke des Bildhauers Peter Brauchle, der in Lustadt im Bundesland Rheinland-Pfalz lebt und arbeitet. Für seine Arbeiten verwendet er bevorzugt die Materialien Bronze, Aluminium, Stein und Beton. Nicht in Stein gemeißelt, aber ins „Netz“ gestellt, wurde eine „virtuelle Galerie“, in der sich Kunstfreunde nun auch Bilder von Lilo Schmidt-Wiedenroth



Präsentiert eine Skulptur des Bildhauers Peter Brauchle: Lilo Schmidt-Wiedenroth.

Foto: mk

anschauen können. Wer auf der Seite www.kunstmatrix.com ihren Namen in die Suchmaske eingibt, kann sich per Mausclicks durch eine 3D-Galerie bewegen, um sich einen Überblick über eine Auswahl ihrer Arbeiten zu verschaffen. „Außerdem wird gerade an einem Wikipedia-Eintrag über mich gearbeitet“, berichtet die Künstlerin. Damit seien derzeit Kunsthistoriker und -sammler Thomas Waelz und Kunsthistorikerin von Wangenheim beschäftigt.

Aktuell bietet Schmidt-Wiedenroth Weineditionen und Duftkarten als Präsentation an, ebenso ihren Kalender, den es zum Sonderpreis gibt. In der „Mache“ ist außerdem ein erotisches Kochbuch, das Rezepte von Ingo Schreiber und Zeichnungen von Lilo

Schmidt-Wiedenroth enthalten wird. „Es geht um außergewöhnliche Rezepte mit aphrodisierendem Hintergrund“, verrät Schreiber, der die Vernissagen in der Oststraße 6 seit längerem mit orientalisch angehauchten Kleinigkeiten und selbstgemachten Saucen und Dips kulinarisch bereichert. Das Künstlerpaar möchte, wie es erläutert, mit einem Augenzwinkern „einen humoristisch-erotischen Lesegenuss bieten.“

Wenn die Auflagen zur Eindämmung der Corona-Pandemie wieder öffentliche Veranstaltungen zulassen, dann soll es rund um Galerie und Atelier wieder Ausstellungen, Lesungen, Konzerte und auch Vorträge zu Themen wie „Pflanzliche Ernährung“ geben.

Beschädigt

WALSRODE. Unbekannte rissen am vergangenen Donnerstag, dem 18. Februar, zwischen 10.15 und 16 Uhr zwei Zaunelemente in der Benzer Straße in Walsrode aus der Halterung. Der Schaden wird auf etwa 500 Euro geschätzt. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei Walsrode unter Ruf (05161) 984480 in Verbindung zu setzen.

Rat tagt

WIETZENDORF. Die nächste öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Wietzendorf steht am morgigen Donnerstag, dem 25. Februar, 2021, um 20 Uhr im Peetshof auf dem Programm.

Diebe

BAD FALLINGBOSTEL. Zwei Diebe wurden am vergangenen Samstag, dem 20. Februar, gegen 19.30 Uhr in Bad Fallingbostel auf frischer Tat ertappt. Im Hartener Weg waren die beiden Täter gerade dabei, Fahrzeugteile zu stehlen. Dabei wurden sie von Mitarbeitern eines Sicherheitsdienstes überrascht, denen es gelang, die beiden Täter bis zum Eintreffen der Polizei festzuhalten. Die Beamten nahmen den Tätern das Diebesgut ab und leiteten Strafverfahren ein.

Blutspende

WOLTERDINGEN. Auch in Corona-Zeiten ist das Deutsche Rote Kreuz dringend auf Blutspenden angewiesen. Deshalb bittet der Ortsverein Wolterdingen am Freitag, dem 26. Februar, in der Zeit von 16 bis 19.30 Uhr in Wolterdingen zur Blutspende. Alle, die sich gesund und fit fühlen, sind eingeladen. Um die Hygieneregeln einhalten zu können, steht die Blutspende wieder im Schützenhaus, Auf dem Meeck 29, auf dem Plan. Da das sonst übliche Buffet wegen der Corona-Schutzmaßnahmen ausfällt, erhalten alle Blutspender eine Lunch-Tüte.

Barrierefreier Zugang

Amtsgericht Soltau: Treppenhausanbau fertiggestellt



Bei der Übergabe: (v.li.) Ina Blawert, Thomas Schmidt, Thomas Hanzlik, Carsten Springer, Dr. Andreas Scholz und Geschäftsleiter Christoph Schlote.

Foto: Amtsgericht Soltau

SOLTAU. Jetzt ist es barrierefrei, das Amtsgericht Soltau: Nachdem der Personenaufzug bereits im Januar dieses Jahres abgenommen und in Betrieb genommen worden ist, erfolgte nun am 18. Februar die Übergabe des aus Justizmitteln finanzierten Treppenhausanbaus.

An der offiziellen Veranstaltung, die coronabedingt nur in sehr kleinem Kreis über die Bühne konnte, nahmen der Vizepräsident des Oberlandesgerichts Dr. Andreas Scholz, die Mitarbeiter des Staatlichen Baumanagements Lüneburger Heide Thomas Schmidt und Thomas Hanzlik, die ausführende Archi-

tektin Ina Blawert sowie der Direktor des Amtsgerichts Carsten Springer und Geschäftsleiter Christoph Schlote teil.

Der für die Öffentlichkeit von außen zugängliche Fahrstuhl dient als zusätzlicher barrierefreier Zugang zum Hauptgebäude des Amtsgerichts. Das Hauptgebäude ist mit der Fertigstellung des Personenaufzugs nun auch für mobilitätseingeschränkte Personen bis in das 2. Obergeschoss problemlos zugänglich. Im Rahmen der Baumaßnahme wurde zudem der dritte Sitzungssaal aus einem der beiden Nebengebäude in das Hauptgebäude ver-

legt. „Damit sind jetzt alle drei Sitzungssäle des Amtsgerichts barrierefrei erreichbar“, stellt Direktor des Amtsgerichts, Carsten Springer, fest: „Ein wichtiger Schritt, um den Zugang zum Recht im wahrsten Sinne des Wortes zu erleichtern.“

Sobald die aktuell laufende Sanierung im Hauptgebäude abgeschlossen sein wird und dort wieder alle Räume genutzt werden können, ist beabsichtigt, besonders publikumsintensive Abteilungen wie die Betreuungs- und Nachlassabteilung in das Haupthaus zu verlegen und damit ebenfalls barrierefrei erreichbar zu machen.

lokalsport

TSVN: Versammlung verschoben

NEUENKIRCHEN. Der Vorstand des TSV Neuenkirchen hat beschlossen, die diesjährige Mitgliederversammlung des Vereins, die satzungsgemäß für den 5. März dieses Jahres geplant war, auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Die derzeitige Situation in der Coronapandemie lasse eine Versammlung nicht zu. „Die Verantwortung für die Gesundheit der TSV-Mitglieder und die Verantwortung für das Gemeinwohl sind der

Grund für diese Entscheidung“, heißt es dazu in einer Mitteilung des Vorstandes. Ein neuer Termin werde rechtzeitig unter www.tsvneuenkirchen1921.de sowie über die Presse bekanntgegeben.

TV Jahn: JHV für 19. März geplant

SCHNEVERDINGEN. Entgegen der jährlichen Tradition des TV Jahn Schneverdingen, für den letzten Freitag im Februar zur Mitgliederversammlung einzuladen, hat sich der Vorstand wegen der Coronapandemie dazu entschieden, die geplante Zusammenkunft zu verschieben. Sie soll nun am Freitag, dem 19. März, um 20 Uhr im Landhotel Schnuck

stattfinden. Eine fristgerechte Einladung wird folgen. Aus Gründen der erhöhten Infektionsgefahr haben sich die Verantwortlichen außerdem dazu entschlossen, den Punkt „Ehrungen“ von der Tagesordnung zu nehmen. Die Ehrungen sollen zu einem späteren Zeitpunkt in einer separaten Veranstaltung nachgeholt werden. Die zu ehrenden Mitglieder werden dazu auf

dem Postweg weitere Infos erhalten. „Sollten behördliche Auflagen im Zusammenhang mit der Coronapandemie eine Durchführung am 19. März verhindern, werden wir die Mitgliederversammlung so zeitnah wie möglich einberufen, wenn es die geltenden Bestimmungen wieder zulassen“, so der Vorstand des Schneverdingener Sportvereins.

„Aktiv und gesund älter werden“

SCHNEVERDINGEN. „Aktiv und gesund älter werden“ - unter diesem Motto startet der Sportbund Heidekreis am 14. März in Schneverdingen einen Aktivtag. Interessierte ab 50 Jahren sollen zur Bewegung an der frischen Luft animiert werden. In Corona-Zeiten, in denen gemeinsames Sporttreiben so gut wie nicht möglich ist, sollen über 50jährige in Schneverdingen dazu motiviert werden, wieder in Bewegung zu kommen - und zwar

gemeinsam, aber dennoch räumlich getrennt: Jeder Teilnehmer begibt sich auf seine Lieblingsstrecke und am Ende des Tages werden alle Ergebnisse zusammengetragen. Mindestens 30 Minuten soll gelaufen, gewalkt, geradelt oder gewandert werden. Als Besonderheit nimmt jeder, der ein Foto von sich mit Startnummer auf der Strecke an den Sportbund schickt, an einer Verlosung mit attraktiven Preisen teil. Wer

sich unter www.sportbund-heidekreis.de anmeldet, erhält innerhalb von 48 Stunden eine Anmeldebestätigung. Meldeschluss ist der 12. März. Dann erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre jeweilige Startnummer. Die Veranstaltung gehört zu einem Projekt der AOK Niedersachsen und des Landessportbundes Niedersachsen. Weitere Infos gibt es auf der Internetseite des Sportbundes oder unter Ruf (05161) 487440.

Friesenkampf-DM in Munster

MUNSTER. Nachdem die SV Munster im Jahr 2019 gegen Lemgo und ein Jahr später gegen Bruchsal mit ihren Bewerbungen für die Ausrichtung der Deutschen Mehrkampfstreitkämpfe im Friesenkampf unterlegen war, hat es jetzt im dritten Anlauf als Eintracht Munster ge-

klappt: Am 18. und 19. September findet in der Örtzstadt dieser moderne Fünfkampf, der aus den Disziplinen Laufen, Kugelstoßen, Schießen, Schwimmen und Fechten besteht, statt. Es werden etwa 75 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet erwartet. Der Verein wird wie bei den

Landesmeisterschaften 2017, 2018 und 2019 von der Schützengilde Breloh, dem Allwetterbad Munster und zahlreichen weiteren Helferinnen und Helfern unterstützt. Mit dem Deutschen Turner-Bund wird, je nach Corona-Lage im September, ein entsprechendes Hygienekonzept erstellt.

„Drei Trassenverläufe übrig“

Lars Klingbeil zum Schienenprojekt Alpha-E

HEIDEKREIS. „Beim Schienenprojekt Alpha-E sind nur noch drei Trassierungsverläufe im Gespräch“, so eine Mitteilung eine Büro Lars Klingbeil. Andere Varianten seien vom Tisch, so der heimische Bundestagsabgeordnete. Seit Jahren setzt sich der SPD-Politiker dafür ein, dass bei dem Ausbau der Schienenwege von den Häfen nach Süden die Ergebnisse des Dialogforums Schiene Nord konsequent umgesetzt werden. Darauf hatte er auch immer wieder gegenüber dem Bundesverkehrsministerium bestanden.

„Das Ministerium hat mir gegenüber nun nochmal klargestellt, dass die thematisierten drei Trassierungsverläufe die letzten Varianten sind“, so Klingbeil, der sich erneut an das Verkehrsministerium gewandt hatte. Die Prüfung einer Trassenführung entlang der Autobahn 7 hatte kürzlich Fragen aufgeworfen, ob andere Varianten tatsächlich vom Tisch seien. „Die Prüfung an der A7 fand alleine aus juristischen Gründen statt“, klärt Klingbeil auf. So könne im Planfeststellungsverfahren nachgewiesen werden, dass man alle Varianten geprüft habe. „Diese Variante soll aber ausgeschlossen werden“, macht der Bundestagsabgeordnete nochmals ganz deutlich.

Nach einem Online-Statustreffen des Projektbeirates Alpha-E im November des vergangenen Jahres stellte sich auch die Bürgerinitiative (BI) „Unsynn“ die Frage, ob die dort erwähnten drei Trassenverläufe wirklich die letzten verbliebenen Varianten seien. Da Klingbeil im regelmäßigen Austausch mit den Vertreterinnen und Vertretern der BI ist, konnte er nun auch ihnen gegenüber das klare Bekenntnis des Verkehrsministeriums zu den drei Va-



Bundestagsabgeordneter Lars Klingbeil äußerte sich jetzt zum Schienenprojekt Alpha-E.

Foto: Tobias Koch

rianten bestätigen. Positiv sei auch, dass sich der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, Enak Ferlemann, zu den Überlegungen zum Deutschlandtakt geäußert und sich nochmals zur Realisierung der Alpha-E-Pläne bekannt habe.

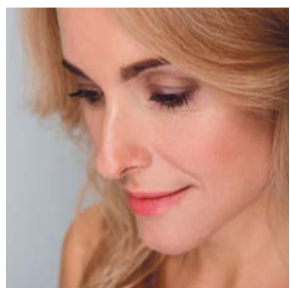
Der Ausbau der Schienenwege habe eine große Bedeutung für die Region, so Klingbeil und ergänzt: „Mir war dabei immer wichtig, dass es für solch ein großes Infrastrukturprojekt eine große Akzeptanz innerhalb der Bevölkerung geben muss

und deshalb auch die Ergebnisse des Dialogforums Schiene Nord konsequent umgesetzt werden müssen.“ Das Dialogforum bestehend aus Umwelt- und Verkehrsverbänden, Bürgerinitiativen, Vertreterinnen und -vertretern aus betroffenen Kommunen und Landkreisen, der Wirtschaft, des Landes Niedersachsen, des Bundes und der Deutschen Bahn AG hatte sich unter anderem auf einen bedarfsgerechten Ausbau von Bestandsstrecken im Dreieck Bremen-Hamburg-Hannover geeinigt. Klingbeil will die Umsetzung von Alpha-E nun auch im Bundestag weiter unterstützen.

Gesundheit Spezial

ANZEIGE

Ein gesundes Hautbild? So kann's funktionieren!



Oftmals hängen Hautirritationen mit Störungen der Darmflora zusammen. Ein spezielles Präparat namens Kijimea Derma kann hier wirksame Hilfe leisten. Es enthält Vitamin B2 und Biotin, die eine normale Haut fördern, sowie die spezielle Mikrokultur *L. salivarius*, die Hautbildirritationen reduzieren kann.



(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen

Warum Sie diese Symptome nicht ignorieren sollten

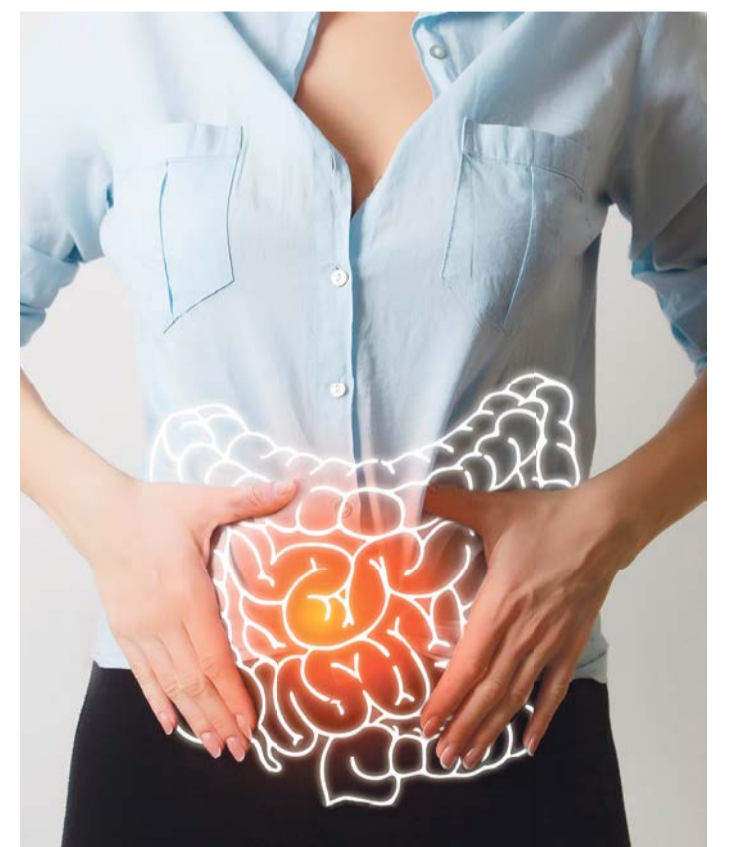
11 Millionen Deutsche haben regelmäßig mit Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen oder Verstopfung zu kämpfen.¹ Die meisten Betroffenen gehen dabei den Weg der Selbstmedikation. Oft greifen sie zu bekannten symptomatisch wirkenden Arzneimitteln, z. B. gegen Durchfall oder Bauchkrämpfe. Diese schaffen jedoch nur kurzfristig

Abhilfe. Was viele nicht wissen: Treten die Beschwerden chronisch auf, steckt in der Regel ein Reizdarmsyndrom dahinter. Hier kann ein speziell entwickeltes und erprobtes Medizinprodukt (Kijimea Reizdarm PRO, Apotheke) helfen.

Der Pflaster-Effekt PRO
Denn Wissenschaftler nehmen heute an, dass

häufig eine geschädigte Darmbarriere die Ursache von chronischen Darmbeschwerden ist. Die unangenehmen Folgen sind vielfältig – wiederkehrender Durchfall, oft gepaart mit Bauchschmerzen, Blähungen, teilweise Verstopfung. Auf Basis dieser Erkenntnisse haben Forscher das Medizinprodukt Kijimea Reizdarm PRO entwickelt. Die einzigartigen Bifido-Bakterien vom Stamm HI-MIMBb75 (nur in Kijimea Reizdarm PRO) lagern sich an die geschädigten Stellen der Darmbarriere an – sinnbildlich wie ein Pflaster über einer Wunde. Die besondere Idee: Unter diesem Pflaster kann sich die Darmbarriere regenerieren, die Darmbeschwerden können abklingen.

Wirksamkeit klinisch belegt
Jüngst konnte die Wirksamkeit von Kijimea



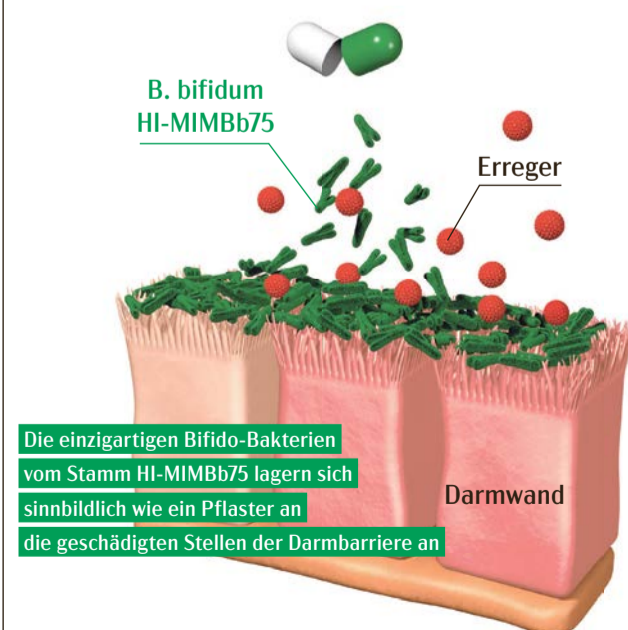
Reizdarm PRO bei Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen und Verstopfung von Wissenschaftlern in der weltweit größten OTC-Studie zum Reizdarmsyndrom² eindrucksvoll belegt werden.³ Wir meinen: sehr empfehlenswert! Überzeugende wissenschaftliche Evidenz bei einem echten Volksleiden!

Für Ihre Apotheke:
Kijimea Reizdarm PRO
(PZN 15999676)



www.kijimea.de

Bekannt aus dem TV



Die einzigartigen Bifido-Bakterien vom Stamm HI-MIMBb75 lagern sich sinnbildlich wie ein Pflaster an die geschädigten Stellen der Darmbarriere an

¹Straub C et al. Arztreport 2019 – Pressemappe. 2019. • ²Vergleich berücksichtigt ausschließlich Studien mit probiotischen Stämmen. • ³Andresen V. et al. (2020): Heat-inactivated Bifidobacterium bifidum MIMBb75 (SYN-HI-001) in the treatment of irritable bowel syndrome: a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled clinical trial. Lancet Gastroenterol Hepatol. 2020; 5: 658-666. • Abbildung Betroffenen nachempfunden

private kleinanzeigen

kfz-markt

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

Camper sucht ein Wohnmobil oder Wohnwagen 0152 25754905

Bastler sucht PKW oder Motorrad, auch reparaturbedürftig oder ohne TÜV mit Mängeln, alles anbieten WhatsApp Email möglich **atoo90@gmx.de 015222183247**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

VW Golf 6 1.4 TSi, 2010er, Benzin, 122 PS, 125 tkm, schwarz PDC, Klima, 5trg., Alcantara, Xenon, SHZ, Highline, el. FH, Alu, ZV, top Auto, 6000.- **01521 3373244**

Škoda Fabia 1.2 I, 70 PS, sehr gepflegt, TÜV 12/22, Klima, EZ 2008, 120 tkm, EFH, ABS, ASR, werkstattgepflegt, **0170 1848686**

Smart For Four 1.1 I 55 kW 3. Hd. gut. allg. Zustand div. Neuteile EZ 02/05 TÜV/AU neu sehr sparsam 5-6 l/100 km Extras 1490.- **05822 3521**

2007er Micra 1.2148 kW Nissan gut. geb. Kleinwg. 5-l-Auto TÜV/AU fast neu -11/22 Euro4 sehr steuergünstig ideal f. Anfänger Stadtauto usw. 1890.- VB **01522 8344898**

1 ½ Jahre TÜV für 1290.- Kleinwg. VW Fox 5-6-l-Auto Bj. 2006 gut. sauber gepfl. unfallfreier Zustand kein Rost keine Beulen NR **0173 4105542**

Verkaufe Pegasus corona 125er TÜV 2 Jahre 550.-. Suche Zündapp Kreidler Hercules Mofa Moped Motorrad auch Teile **0173 5441032**

Golf 7 Highline 1.5 TSi, DSG, nur 170 km, Bj. 10/19, NP 33.000.-, mit vielen Extras, nur 22.750.- **0171 9646663**

verkaufte

Nistkästen f. versch. Vögel und Fledermaus, stabil u. wetterfest, günstig zu verk. ab Abnahme v. 2 Stück frei Haus u. Anbringen. Raum Svd. **05193 3267**

Holzleimbauküche für Selbstbauverleger zu verschenken; inkl. Herd, Kühlschrank, Spülmaschine **05193 800600**



Klaviere Flügel E-Pianos ab € 600,- Mietk. ab € 20,- Finanz. Evendorf (A7) südlich Hamburg alle Angebote im Internet: **www.Piano-Dirger.de** Sa. 9-14 Uhr od. Termin: **04175-372**

Stressless Sessel + Hocker gbr Leder Paloma, Fb. Cherry + Erhöhung Sessellaße: Br. 81, H 103, T 73, NP 2200.-, 100.- **05192 18871**

Feuerholz trocken ofenfertig, Laubhölzer + Kiefer, pro sm 40.- zu verkaufen **04265 1294**

Ausgefallene Vogelhäuser, alle Größen/Farben, Nistkästen, Garten-Windmühlen aus 29649 Wietzendorf, Über der Brücke 10, auch Sa./So., **0178 4726638**

BILLIG! Stahltrapezbleche 2-12 m lg. auch freitragend, versch. Farben, Wellfaserzementplatten, Iso-Sandwich für Dach und Wand mit Anlieferung! Fa. **Eckhoff, Tel. 04182/4251**

1966er Flipper v. Williams, s. selten A-Go-Go funktionst. Lieb. Sammler in gut. geb. org. Zust. bei ernsth. Interesse Fotos 1390.- + s. sch. Marken Billardtisch 500.- **0175 8071432**

Staubsauger neu Bosch Lithium Power Hand Stand Sauger org. verp. war Geschenk wird nicht gebraucht NP etwa 200.- für 139.- Bosch BBH 51840 ohne Kabel **05822 3521**

Hochwertige, mundgeblasene Sektschalen, Bier tulpen, Cognacschwenker günstig abzugeben. Soltau **05191 939614**

suche

Sammler sucht Orden, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahle z. B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000,-. Kommt in gute Hände. **05822 5566, evtl. AB**

Suche alles Alte von Tankstellen bis 1980: Fotos, Ölschränke, Öldosen, Schilder, Werbung, Literatur, Quittungen....etc. **04261 848152**

Suche alte Banknoten, Münzen und Notgeld, gerne auch große Mengen, Sammlungen. Bitte alles anbieten. **05192 9761562**

Handwerker f. den Aufbau eines Schwebetürenschranks sowie f. das Anbringen v. Lampen am letzten Februar-WE in SOL gesucht! **0172 9999 330**

Suche Aufsitzmäher, auch defekt. **0172 4404079**

Moin moin, suche Einmachgläser. **0173 2719876**

Moin moin, suche Zinn und Besteck, bitte alles anbieten, freue mich über jeden Anruf. **0173 2719876**

Suche eine gebrauchte Bodenröse für 60-70-PS-Schlepper **05193 1310**

2. Weltkrieg Orden, Urkunden, Uniformen, Säbel, Mützen, für Privatsammlung gesucht + Flieger-Uhr: iwc, Hanhard, usw. **04263 2760**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil Telefon **01 71 3743474**

Div. Benzin-Gartengerät. Motorsägen, Vertikut., Rasenm., Gartenfräse, Heckenschere, Aufsitzm. usw., alles anbieten, auch alt o. defekt. Werkb. ab 17 Uhr, Soltau, **0170 2925222**

Hallo! Nette Familie sucht Wohnwagen oder evtl. auch Wohnmobil zum Kauf. Freuen uns über Ihr Angebot. **0176 80172373**

immobilien vermietung

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Soltau, 1-Zi.-Whg. zu verm., frei ab März 2021, möbliert, Parkplatz am Haus **05191 15349**

Soltau, Neubau-Stadtvilla, 3-Zi.-Whg., 90 qm, OG, Balkon, Fußbodenhz., Fliesen + Laminat, KfW 40, Stellplatz, Dachboden. KM = 900.- + NK. **0176 30199938**

Soltau, Bungalow mit Garten + Garage, frisch renoviert, 145 qm, langfristige zu vermieten, 980.- KM + NK + Kaution. **05191 3234**

Er, 67, kultiviert, sucht 2-Zi.-Whg., kein Block **0152 55396109**

Familie, 3 Personen, sucht in Soltau o. Umgebung 4-Zi.-Whg. oder Haus zum 1.6./1.7.2021 bis 550.- KM, gesichertes Einkommen vorhanden **0174 6995723**

2-Zi.-Whg. zum 1.5.2021 oder früher an weibl. Einzelpers. in Soltau Schuhm.-Str., OG, 62 qm, Loggia, EBK, Kellerr., 400.- + NK + Carport 45.- + 2 MMkt. **05191 4519**

Munster, Händelstraße, 4-Zi.-Whg., OG, in 2-Fam.-Haus, ohne Dachschräge, 100 qm, Keller, Terrasse, Gartenhaus, an ruhige Mieter, frei ab 1.6.2021 **05192 5173**

Soltau, Kleiststraße, 2-Zi.-Whg., wärmedämmte, 42 qm, 1. OG, frisch renoviert, Laminat, EBK, an Berufst. zu vermieten, keine Tiere, ab 1.3., 399.- + NK **05191 15007**

Munster, Stadtmitte, 2-Zi.-Whg., 70 qm, Dachgeschoss, WM 595.- **0152 3686867**

Verpachte 1,4 ha Grünland im Raum Schneverdingen ab 1.3.2021 **0170 5880838**

Solv. Rentner sucht f. 06/07 o. 08-21 in Soltau eine EG/1.-OG-Wohnung, 2-3-ZKB, Balk./Terr., -60 qm, warm bis 500.-, Nähe EC, ohne EBK, **alfxt01@gmail.com**

Svd, 2-Zi.-DG-Woh., 55 qm, Einbauküche, Duschbad, Kellerraum, Grillplatz, an ruhige Mieter zu vermieten, warm 550.-, keine Tiere **0157 57685352**

Rentnerpaar sucht in Soltau 3-Zimmer-Whg., 65-70 qm, mit EBK, Balkon oder Terrasse. Mögl. EG oder Fahrstuhl. Ab 01.05. oder später. Bis 600.- WM **05191 975987**

Kleinanzeigen online aufgeben



heide-kurier-print.de/private-anzeige-aufgeben

immobilien kauf / verkauf

Schicke DHH, 75 qm, gr. Terrasse, Pkw-Stellplatz, 1000 qm Grund, Einzellage, Raum Schneverdingen, KP nur 98.000.- **0151 15802894**

Meyer IMMOBILIEN über 45 Jahre

Wir verkaufen ihr Haus!

- Wir begleiten Sie nicht nur bis zum Kaufvertrag, sondern bis zur Übergabe an den Käufer
- Wir stehen Ihnen mit unserem langjährigen Fachwissen zur Seite
- Energiepass wird kostenlos erstellt
- Wir erzielen den besten Preis!

www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 980 90 - Fax (051 93) 98 09 10

stellenmarkt

Maler-Fußbodenleger sucht Arbeit - Parkett, Laminat, Innenausbau **01578 9526197**

Suche zuverlässige und selbstst. arbeitende Hilfe für Privathaushalt, ca. 10 Std. in der Woche, Zentrum Schneverdingen **0152 54984120**

Bauprofi - sucht Arbeit, Dachausbau, Malerarbeit, Trockenbau, Abbruch, Fliesen, Badezimmer Sanierung, Hausrenovierung **0157 70670653**

Suche Arbeit im Bereich Badezimmer Sanierungen, Mauern, Elektro, Fliesen u. Malen, nur für Privat **0160 6971388**

Berufskraftfahrer/Frührentner sucht Tätigkeit auf 450-Euro-Basis als Lkw-Fahrer, CE Erfahrung, Sattel/Kipper etc., Fahrerkarte **0157 57685443**

Suche zuverlässige Putzfrau für einmal wöchentlich 2 h oder alle 2 Wochen 3-4 h für Privathaushalt. **05193 9769799 oder 0157 77926193**

sie & er

Er, 59, Single, vorzeigbar, potent, sucht Sie, gerne älter, mollig, für erotisches leidenschaftliches Treffen. Trau dich. **Chiffre 16675 Heide Kurier Soltau**

Herzverwicklungen harmonisch aufrichtig möglich? Er, bodenst., fröhl., 68 J., sucht für gemeins. Lebensw. junggebl., schlanke NR. **Chiffre 15576 Heide Kurier Soltau**

Mann (Anf. 50, schlk., verheir.) su. schlk. Frau f. Spaß zu Zweit. SMS **0151 57560021**

Nach vorne schauen, nicht immer zurück. Er, Mitte 60, 175 cm groß, schlank, sucht Dich. **Chiffre 15577 Heide Kurier Soltau**

Suche die Stecknadel im Heuhaufen (Heidekreis). Er, 66, 176 cm groß, sucht das passende Gegenstück. **Chiffre 15578 Heide Kurier Soltau**

sonstiges

Hole kostenl. ab: Reste aus HH-Auflös. Trödel, Bücher, Comics, Kleinmöbel, Bilder, Porzellan, LPs, Keramik, Vasen u.s.w. was zu schade ist um wegzuw. **0171 4777499**

Was für ein Mensch du bist, der an mich glaubt wenn ich längst aufgeben. Der Hoffnung hat wenn ich sie verliere. Der mich zum Staunen bringt. Der besondere Freund den ich liebe **weil er mich braucht.**

dienstleistungen

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. www.hr-womo.de **Tel. 051 95 - 96 09 91**

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.

- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodedfräse)

Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

300 Warnwesten für Kinder

Schneverdinger Lions-Club unterstützt Kindertagesstätten

SCHNEVERDINGEN. 80 Warnwesten für Kinder hat der Lions-Club Schneverdingen kürzlich der Integrativen Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ in Neuenkirchen gespendet. Damit sollen die kleinen Mädchen und Jungen außerhalb der Einrichtung für Autofahrer und andere Verkehrsteilnehmer deutlicher erkennbar werden. Es waren die letzten von insgesamt 300 Westen, die der Club in der Region verteilt hat. Die Schneverdingen „Löwen“ hatten insgesamt elf Kindergärten und Kitas in der Heideblütenstadt und vier in Neuenkirchen kontaktiert und nach dem Bedarf gefragt. Die Übergabe der Westen in Neuenkirchen war mit der Leiterin Daniela Timmermann abgesprochen und erfolgte unter Einhaltung der Corona-Regeln.

Timmermann versicherte, dass von der Spende neben der Kita „Tausendfüßler“ auch die Integrative Kindertagesstätte „Pusteblume“ in Neuenkirchen und als Außenstelle Tewel auch der Kindergarten „Löwenzahn“ profitierten. Wie üblich unterstützten sich die Einrichtungen gegenseitig, so Timmermann. Begonnen hatte alles mit der Bitte einer Kindergartenleiterin in Bremen, die für die Beschaffung solcher Warnwesten Sponsoren gesucht hatte. Über eine zentrale Beschaffung wurde die Aktion schließlich durch zehn beteiligte Lions-Clubs im Distrikt Niedersachsen/Bremen unterstützt, die zusammen 7.200 Warnwesten orderten. Sofort dabei war auch der Lions-Club Schneverdingen unter Federführung seines Präsidenten Wolfgang Dreßler und des Kabinettsbeauftragten „Kindergarten plus“, Gerd Meyer.



Für mehr Sicherheit beim Spaziergehen und Spielen sorgen die Warnwesten für Kinder, die der Präsident des Lions-Clubs Schneverdingen, Wolfgang Dreßler, sowie der Kabinettsbeauftragte „Kindergarten plus“, Gerd Meyer (re.), jüngst in Neuenkirchen an Daniela Timmermann, Leiterin der Integrativen Kindertagesstätte „Tausendfüßler“, übergaben.

Foto: Jürgen Wemser

familienanzeigen

Dank, sage ich allen, die meinen Vater

Kurt Hensel, verstorben am 1. Februar 2021, auf seinen letzten Weg fürsorglich begleitet haben.

Mein ganz besonderer Dank gilt seinem Betreuer Herrn Kalau mit Frau Vogt, seinen Nachbarn und dem freundlichen Personal im CMS Pflegewohnstift Munster!

Hans-Joachim Hensel

Beschmiert

MUNSTER. Unbekannte beschmierten in der Zeit zwischen dem vergangenen Mittwoch, 16 Uhr, und Donnerstag, 6.30 Uhr, die Wände unter der Remise des Munsteraner Ollershofes in der Straße Kirchgarten in den Farben Grün, Orange und Weiß. Die Polizei schätzt den Schaden auf rund 200 Euro. Die Polizei Munster bittet um Zeugenhinweise unter Telefon (05192) 9600.

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN schnell - sauber - preiswert Einlagerungen u.a. Dienstleistungen. www.haushaltsaufloesungen-soltau.de Info: Fa. Kilian ☎ **05191 967191**

Wir restaurieren Haustüren, Möbel und leimen Stühle/ Bilderrahmen, Telefon 05191 9313120 oder 0160 90858942

KEINE SPRECHSTUNDE vom 01. bis 05. 03. 2021
Arztpraxis Domzig Bahnhofstraße 35
29640 Schneverdingen

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

Kaufland

T+T FACHMARKT Christbaum

EUROONICS XXI **Kaiserteam.de** best of electronics

Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

partnerkontakte

Erfahrene Gerda (66) 01523-78 66 272

notdienste

Allgemeine Rettungs- und Notdienste

Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht..... **112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... **116117**

Qualifizierter Krankentransport

Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle **05191 19222**

Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH

Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau **05191 6020**
Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode **05161 6020**

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
27. und 28.2.2021
ZÄ Petra Zlab, Feldstraße 18, Soltau **05191 975152**

HNO-fachärztlicher Notdienst zu erfragen über

Praxis Dr. Müller-Kortkamp **05191 98600**

Tierärztlicher Notdienst Altkreis Soltau

von Samstag, 27.2.2021, 14.00 Uhr bis Montag, 1.3.2021, 7.00 Uhr:
Kasimir Kwiatkowski, Neuenkirchen (Klein- und Großtiere) **05195 5087/-88**
Dr. Urte Schulze, Schneverdingen (Kleintiere) **05193 4893**
Dr. Anja Petersen, Soltau (Kleintiere) **05191 976737**
Dr. David Prost, Schneverdingen (Pferde) **0176 47024327**

Apotheken-Notdienst vom 27.2.2021 bis 5.3.2021

Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:
Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages

Sa., 27.2. Löns-Apotheke, Bispingen, Hauptstraße 5 **05194 6811**
Finteler-Apotheke, Fintel, Am Markt 1 **04265 94050**

So., 28.2. Mühlen-Apotheke, Munster, Wilhelm-Bockelmann-Straße 11 **05192 6611**

Mo., 1.3. Sonnen-Apotheke, Breloher Straße 49, Munster .. **05192 2521**

Di., 2.3. Bahnhof-Apotheke, Schneverdingen, Bahnhofstraße 35 **05193 52453**

Mi., 3.3. Bären-Apotheke, Neuenkirchen, Hauptstraße 25 **05195 5055 u. 324**

Do., 4.3. Stadt-Apotheke, Schneverdingen, Verdener Straße 13 **05193 2121**

Fr., 5.3. Nuss-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 4 .. **05191 938843**

Bergen, Hermannsburg, Faßberg, Unterlüß, Wietzendorf:
vom 27.2.2021 bis 5.3. 2021
Glocken-Apotheke, Unterlüß, Stettiner Straße 3 **05827 391**
Zusatzdienst Soltau: Mo., Di., Do., Fr. bis 20.00 Uhr
Sa., 17.00-18.30 Uhr, So. 10.30-12.30 Uhr und 17.00-18.30 Uhr.

Sa., 27.2. Die Alte Stadtapotheke, Soltau, Unter den Linden 1 **05191 2225**

So., 28.2. Medicus-Apotheke, Soltau, Walsroder Straße 8 **05191 12555 u. 12505**

Neues Magazin

Agentur für Arbeit: „MINT & SOZIAL for you“

HEIDEKREIS. „MINT & SOZIAL for you“ heißt das neue Magazin für 2021, das die Agentur für Arbeit Celle - diese ist auch für den Heidekreis zuständig - jetzt empfiehlt: Im MINT-Teil berichten unter anderem eine Werkzeugmechanikerin, eine Elektronikerin für Betriebstechnik und eine Fachinformatikerin für Systemintegration über ihre Ausbildung. Eine andere Schülerin stellt die „MINTat-Home-Challenge“ vor und eine Feinwerkmechanikerin beschreibt ihre Weiterbildung zur Technikerin für Maschinentechnik. Der SOZIAL-Teil des Magazins präsentiert junge Männer, die sich für soziale Berufe begeistern. Ein Sozialassistent, ein

Pflegefachmann und ein Medizinischer Fachangestellter schildern, wie ihre Ausbildung abläuft. Wie man über den schulischen Weg zu seinem Wunschberuf im sozialen Bereich kommt, erzählt ein angehender Heilerziehungspfleger. „Das Magazin informiert zusätzlich über den Girls' and Boys' Day im April 2021 und stellt interessante Fakten in den Bereichen MINT und SOZIAL vor“, so die Agentur für Arbeit in ihrer Mitteilung. Das Heft ist Teil der Medienkombination „planet-beruf.de - Mein Start in die Ausbildung“. Sie wird von der Bundesagentur für Arbeit herausgegeben. Leitmedium ist das Portal www.planet-beruf.de.

Schutzengelaktion für DRK

Der SoVD Dorfmark-Bad Fallingbostal hat nun auch in Rahmen der Aktion Schutzengel das Seniorenheim DRK Fallingbostal besucht: Nachdem der SoVD in der Vorweihnachtszeit kleine „Schützer-Präsente“ an die Seniorenheim Schriebershof, Landratshof und das Hospiz Dorfmark übergeben hat, stand nun der nächste Besuch an. „Es war ein Dankeschön für die Arbeit in dieser schwierigen Corona Zeit. Nun sollte aber auch das DRK-Seniorenheim Fallingbostal mit ‚Schutzengeln‘ beschenkt werden“, so die Mitteilung des SoVD. Gisela Grigull fertigte noch einmal 60 Engelchen, die die Organisatorinnen dann mit einer Tafel Schokolade und ein Schutzengelgedicht liebevoll verpackt überreicht haben. Verwaltungsleiterin Sina Freymuth und zwei Kolleginnen nahmen die kleinen Präsente von Hannelore zum Berge und Marlies Brauer vom SoVD entgegen.



Foto: SoVD Dorfmark Fallingbostal

Lack zerkratzt

BAD FALLINGBOSTEL. Unbekannte zerkratzen vermutlich vergangene Woche den Lack zweier Fahrzeuge an der Hühnerworth in Bad Fallingbostal: „An einem Skoda die Kofferraumklappe sowie die hintere, rechte Tür und an einem Ford die Motorhaube. Der Gesamtschaden wird auf rund 2.000 Euro geschätzt“, so der Polizeibericht. Hinweise bitte an die Polizei in Bad Fallingbostal, Telefon (05162) 9720.

immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser in Munster.**
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

stellenmarkt

Wir suchen in **Soltau, Dorfmark, Bispingen, Behringen und Steinbeck/L.**

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

heide kurier

Einfach mehr Taschengeld

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808180**

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Suchen

Fahrer m/w/d
zur Aushilfe oder in Teilzeit in Bispingen und Soltau.

Funktaxi Rathje
Bispingen · Vor den Höfen 4a
☎ 05194 1500
☎ 05191 978888

Medizinische Fachangestellte

für gynäkologische Praxis in Schneverdingen gesucht. Teil- oder Vollzeit

Interesse?

Prof. Dr. Ludwig Harburger Straße 1
29640 Schneverdingen
ludwigmich@me.com

PENSION FORSTGUT EINEM

Für unsere Pension mit Café suchen wir für Mai bis November **eine nette und freundliche Mitarbeiterin** bei flexibler Arbeitszeit - gerne in Festanstellung.
Telefon 05198 283

WW

WILHELM WULFF
DIE WÄSCHEREI

Mitarbeiter/-innen gesucht für die Position:

Helfer/-innen Produktion

Wir sind eine Großwäscherei mit über 270 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

Beschreibung:

Für die Erweiterung und den Ausbau unseres Betriebes suchen wir für unsere Produktion Mitarbeiter (w/m/d) in Vollzeit mit Wechselschicht.

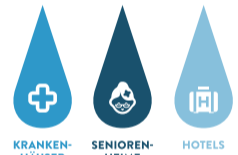
Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr aufgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit. **Eine Qualifikation oder Ausbildung ist nicht erforderlich.**

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

Eintritt: möglichst ab sofort

Bewerbungen an:

Wilhelm Wulff GmbH
Paul-Ehrlich-Straße 7
29633 Munster
Telefon 05192 9848-0
bewerbung@wilhelm-wulff.de



Ihr idealer Partner für Werbung in Ihrer Region.



FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in

Soltau, Wietzendorf und Behringen



Mundschenk

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808180



Mundschenk

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

in Vollzeit. Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft ist ein seit 1864 inhabergeführtes Unternehmen und auf die Herstellung von Zeitungsprodukten im Berliner Format spezialisiert. Die gedruckten Zeitungen werden an der hauseigenen Weiterverarbeitungsanlage in einem Arbeitsgang mit Beilagen bestückt, einem personalisierten Deckblatt für den Zusteller versehen, foliert und banderliert.

Zu Ihren Aufgaben gehört:

- Arbeitsvorbereitung
- rüsten, bedienen und überwachen der Anlage
- Behebung von Störungen
- Durchführung von regelmäßigen Wartungsarbeiten

Was zeichnet Sie aus:

- handwerkliches Geschick und Technikaffinität
- Teamfähigkeit
- eigenständige und strukturierte Arbeitsweise
- Flexibilität. Arbeitszeiten hauptsächlich in den Abendstunden bis ca. 1.00 Uhr
- Kenntnisse in Elektrotechnik

Was bieten wir Ihnen:

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- kollegiales Miteinander
- ein verantwortungsvolles und gleichzeitig herausforderndes Aufgabengebiet
- 6 Wochen Urlaub
- leistungsgerechte Bezahlung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wenn ja, nehmen Sie bitte Kontakt zu Herrn Michael Persigehl unter 05191/808-163 oder per E-Mail: m.persigehl@mundschenk.de auf.

Gültig 25. bis 27. Februar

Wochen END KRACHER



Duroc
Edelschwein
French Rack
diese Koteletts vom Duroc
Schwein sind einmalig –
das ist Genuss pur!

100 g
2.69



Südafrika
kernlose
Tafeltrauben
„Blau“
Sorte siehe Etikett
Kl. I (1 kg = 3.98 €)

500-g-Schale
1.99



Billiger ist keiner!
Jeden Tag
Markenbutter
250-g-Packung
(100 g = 0.44 €)

~~1.39~~ spar **20%**
1.11



Softlan
Weichspüler
verschiedene Sorten
34/27 WL
Flasche je
(1 WL = 0.03/0.04 €)

~~1.49~~ spar **33%**
0.99



Maggi
fix & frisch
verschiedene Sorten
26–92-g-Beutel je
(100 g = 0.49–1.73 €)

~~0.85~~ spar **52%**
0.45



Dr. Oetker
Pizza Ristorante
oder Bistro
Flammkuchen
verschiedene Sorten, gefroren
(100 g = 0.41–0.71 €)

~~2.69~~ spar **38%**
1.66

Ihr Kundentelefon
0800 7772233 – Fax 7772234
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr
(gebührenfrei)
oder schreiben Sie uns:
kontakt@familia-nordost.de

Unsere Öffnungszeiten finden
Sie im Internet unter: www.familia-nordost.de

Für Satz- und Druckfehler keine Haftung. Irrtümer vorbehalten.
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht.
familia-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG. | Alte Weide 7–13 | 24116 Kiel |
www.familia-nordost.de

familia

besser als gut!